**Samstag, 03. August 2014 – 18:00 Uhr**

** **

**SV Oberhaindlfing-Abens : HSV Rottenegg 0 : 2 (0 : 1)**

Im vorletzten Spiel der Sommervorbereitung auf die Saison 2014/2015 hieß der Gegner HSV Rottenegg. Der A-Klassist, der sich am Wochenende zuvor in der Stadtmeisterschaft in Geisenfeld gegen Kreisligisten durchzusetzen wusste, hatte sich im Zuge der Sommerpause namenhaft verstärkt. So wurden nicht nur der Trainer Christian Müller und der Torschützenkönig der letztjährigen A-Klasse 5, Daniel Dlugosch, aus Rudelzhausen geholt, sondern auch andere Spieler aus dem umliegenden Vereinen.

Los ging die Partie mit einer starken Heimmannschaft, die sowohl körperlich als auch spielerisch dem Gast überlegen war. Zweikämpfe und Laufduelle wurden angenommen und gewonnen und der Ball blieb in den eigenen Reihen. Durch viele Diskussionen um den jungen Schiedsrichter und einige seiner völlig unverständlichen Entscheidungen warf sich unsere Mannschaft selbst aus der konzentrierten Bahn der Anfangsphase. Zudem wurde der Gast stärker und versuchte nach circa 15 Minuten das Spiel ruhig von der Abwehr aus zu öffnen und setzte hierbei auch immer wieder lange Bälle ein, die auf die schnellen Spitzen gespielt wurden. Allerdings machte auch an diesem Tag dem wieder genesenen Bernhard Ziegltrum in Sachen Schnelligkeit niemand etwas vor und so konnten die Angriffe durch die sattelfeste Abwehr immer wieder geklärt werden. Doch kurz vor der Halbzeit nahm die Auswärtsmannschaft dann durch einen ärgerlichen Ballverlust der Oberhaindlfinger Truppe Tempo auf und kam so zu einem Konter über deren rechte Seite. Die flache Hereingabe wurde vom linken Mittelfeldspieler Emre Arslan, der völlig allein und ungedeckt vor dem Tor auftauchte, verwandelt.

Nach der Halbzeit kam der SVOA mit neuen Akteuren auf das Spielfeld. Thomas Doleschel, Marius Glatt, Korbinian Lorenz und später Johannes Ziegltrum sollten für frischen Wind sorgen, was der Gast auch gleich zu spüren bekam. Die Heimmannschaft fand nun noch besser ins Spiel, ließ Ball und Gegner laufen und hielt sich an simple Vorgaben wie einfache und frühzeitige Ballabgaben. Hiermit wurde Rottenegg völlig überlaufen und man kam ein ums andere Mal schnell nach vorne. Lediglich das letzte Zuspiel war der ausschlaggebende Aspekt, warum man nicht zum Torerfolg kam. Dies zog sich leider durch die komplette Partie und ist somit der Hauptkritikpunkt, den sich die Mannschaft an dieser Stelle anhören muss. Mitten im Angriffsdrang des Heimteams konnte Rottenegg einen Angriff ansetzen, den Spielertrainer Alexander Lippert nur noch durch ein unglückliches Foul an seinem Gegenspieler zu unterbinden wusste. Den fälligen Elfmeter verwandelte Daniel Dlugosch zum 0:2 Endtstand.

In der Summe lieferte unsere Mannschaft ein ansehnliches Spiel ab mit dessen Ergebnis man sich nicht zufriedengeben kann. An diesem Sonntag war mehr zu holen. Ein Unentschieden hätte sich das Team aufgrund der starken zweiten Hälfte mehr als verdient.

Aufstellung:

N. Huber – A. Neumaier , A. Lippert , B. Ziegltrum – P. Domani , M. Kaindl , M. Ziegltrum, F. Kaindl – S. Kaindl , A. Geltl

K. Lorenz (A) , M. Glatt (A) , T. Doleschel (A) , J. Ziegltrum (A)